

860 Euro für den Förderraum: Bruchköbler feiern Rekordspende

Hohe Spendenbereitschaft beim Sommerfest der Bürgerhilfe Bruchköbel: 860 Euro für die Frida-Kahlo-Schule und ihre Schüler.

In einer beeindruckenden Demonstration von Gemeinschaftsgeist und Solidarität konnten Teilnehmer eines kürzlichen Sommerfestes in Bruchköbel einen bemerkenswerten Spendenbetrag von 860 Euro sammeln. Diese Summe, die eine Rekordhöhe darstellt, wurde an die Frida-Kahlo-Schule übergeben, eine Förderschule, die sich auf die geistige Entwicklung sowie die körperliche und motorische Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Bedürfnissen konzentriert.

Die Frida-Kahlo-Schule, die im Main-Kinzig-Kreis angesiedelt ist, spielt eine wichtige Rolle für Kinder, die in ihrem Leben mit verschiedenen Herausforderungen konfrontiert sind. Ihr Ziel ist es, diesen Schülerinnen und Schülern zu helfen, ein möglichst unabhängiges, selbstbestimmtes Leben zu führen. Der gespendete Betrag wird konkret für einen Förderraum verwendet, der speziell für Schüler mit einer Autismusspektrum-Störung konzipiert ist. Hierbei wird das Teacch-Konzept zum Einsatz kommen, welches in den USA entwickelt wurde und darauf abzielt, den Schülern bestmöglich Unterstützung zu bieten.

Engagement der Bürgerhilfe

Die Bürgerhilfe, die für ihre aktive Rolle im sozialen Gefüge von

Bruchköbel bekannt ist, organisiert regelmäßig Veranstaltungen, um die Nachbarschaft zu stärken und soziale Initiativen ins Leben zu rufen. Gegründet vor über 20 Jahren von 39 engagierten Bürgern, hat die Organisation mittlerweile mehr als 1.250 Mitglieder. Die Bürgerhilfe setzt auf ein starkes Miteinander: Angebote wie Hilfe beim Einkaufen oder Begleitungen zu Arztterminen sind nur einige der vielen Dienstleistungen, die sie bereitstellt.

Die Resonanz auf das Sommerfest war überwältigend. Joachim Rechholz und Axel Gusenda, die Vorsitzenden der Bürgerhilfe, drückten ihren Dank an alle Teilnehmer aus, die sich mit ihrer Spendenbereitschaft sozial engagiert haben. Sie hoben auch die wertvolle Arbeit der Lehrkräfte und Mitarbeiter der Frida-Kahlo-Schule hervor, die sich engagiert um die Lernerfolge der Schülerinnen und Schüler mit umfassenden Lernbeeinträchtigungen bemühen.

Ein Netzwerk für alle

Das Engagement der Bürgerhilfe geht weit über die finanziellen Spenden hinaus. Ihr Ziel ist es, ein starkes und aktives Netzwerk zu schaffen, das ein lebendiges Zusammenspiel der Bürger fördert. Veranstaltungen wie die kürzlich durchgeführte Fledermausnacht, das Reparatur-Café sowie neue Projekte wie „Wunsch-Großeltern“ sind nur einige der Initiativen, die das soziale Miteinander in Bruchköbel bereichern.

Dieses Sommerfest ist ein Beispiel für die Kraft der Gemeinschaft, die in Bruchköbel lebt. Die Bürgerhilfe wird auch in Zukunft ihre Mission fortsetzen, indem sie soziale Projekte unterstützt und das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Nachbarschaft weiter stärkt. Mit Veranstaltungen für alle Bürger, die an einem lebendigen und unterstützenden Miteinander interessiert sind, wird die Bürgerhilfe weiterhin eine zentrale Rolle im sozialen Leben der Stadt spielen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de